



Marketinggesellschaft
der Agrar- und Ernährungswirtschaft
Mecklenburg-Vorpommern e.V.

AMV präsentiert MeLa-Gästen die Leuchtturmprodukte 2020

Nach einjähriger Pause ist es endlich soweit: Zum 30. Mal öffnet die MeLa, Fachausstellung für Landwirtschaft und Ernährung, Fischwirtschaft, Forst, Jagd und Gartenbau, in Mühlengiez bei Güstrow ihre Pforten. Vom 16. - 19. September 2021 zeigt sich die Ernährungswirtschaft in Halle 1 und verschiedener Orts im Außengelände.

Die Marketinggesellschaft der Agrar- und Ernährungswirtschaft Mecklenburg-Vorpommern e.V. (AMV) nutzt die Jubiläums-MeLa zur Bekanntmachung der Siegerprodukte im Wettbewerb um den „Produkt-Leuchtturm MV 2020“. Auf seinem Stand Nr. 120 in Halle 1 präsentiert der AMV alle 10 Siegerprodukte und lädt - zusammen mit einigen Siegerbetrieben - zur Verkostung und zum Kauf ein.

Im Wettbewerb um den „Produkt-Leuchtturm MV“ hatten die Fachkunden der 1. Landesweiten Warenbörse „Regional + Bio aus MV“ im Oktober letzten Jahres entschieden. Insgesamt lagen 99 Bewerbungen aus 43 Betrieben vor. Davon kamen 46 Einreichungen in der Kategorie Food Frische, 24 Einreichungen in der Kategorie Food trocken, 15 Einreichungen in der Kategorie Getränke und 14 Einreichungen in der Kategorie Tiefkühlprodukte. Das Voting nahmen Fachkunden, unter anderem aus Lebensmitteleinzelhandel, Großhandel, Hotellerie und Gastronomie, Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen sowie Cateringunternehmen vor. Zudem hat der Beirat sich für einen Sonderpreis entschieden.

Die 10 Siegerprodukte zeichnen sich vor allem durch einen hohen Anteil an heimischen Rohstoffen wie Pute, Bruderhahn, Wildschwein und Rind, aber auch Milch, Sanddorn, Hanf und Lupineneiweiß aus.

Aussteller auf dem AMV-Gemeinschaftsstand:

- Erzeugerzusammenschluss Fürstenhof GmbH
- Gourmet Manufaktur Gut Klepelshagen GmbH
- Käsemanufaktur Müritz GmbH
- Kräutergarten Pommerland eG
- VEIS - Eiscafé & SnackBar
- Wildbret MV KG

Informationen zu allen Siegerprodukten sind über die AMV-Website abrufbar unter **veranstaltungen.mv-ernaehrung.de/**.



Das Projekt wird gefördert aus Mitteln der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit Mecklenburg-Vorpommern.